

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 10

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# von Heute

begehen. Er führt den verunfallten Ge-  
genstand zum Wasser! — Zu Wasser-  
leitung, Badewanne, Brunnen, Bachbett,  
zu Seeufer und Meerestrand. (Was ge-  
rade zur Hand ist.) Schon die einfachste  
Ueberlegung sollte darum, daß kaltes  
Wasser nie solche Flecken hinterläßt wie  
Tinte.

Am Wasser angelangt, wird die ver-  
wundete Stelle ausgiebig gebadet, bis  
keine Spur von Farbe mehr herausgeht.  
Geduld tut not! — Ist danach der bos-  
hafte Zwerg noch sichtbar, so mag er,  
erst dann, in Milch gewiecht, mit Zitrone  
befräufelt oder in Sauerkraut gepackt,  
endlich den ultravioletten Strahlen der  
Sonne ausgesetzt werden; das Ergebnis  
wird seinen Erzeuger beglücken, wenn  
zum Schluß das Glätteisen die Runzeln  
entfernt hat.

Leb wohl, Tintenfleckenversicherungs-  
Aktiengesellschaft (Tifleverasag)! — Tröste  
dich, daß jede gute Taf ihren Lohn in  
sich trägt.

Hazel.

## Coupon-Mathematik

Armer Vino!

Selbst der Start des Gallup-Institutes  
flößt mir nicht genügend Respekt ein,  
um zu Deiner Bewunderung nicht Stel-

lung zu nehmen. Es gibt nämlich zahl-  
reiche, intelligente Männer, vorab natür-  
lich mein Eigener, die diese Coupons-  
Mathematik, oder wie Du es beitelst  
«Jonglier-Kunst», aus «Entspannungsgrün-  
den» und damit zur Entlastung der Frauen-  
Strategie äußerst geschickt befreien.  
Mein Ehemann sitzt dabei absolut nicht  
vor unlösbar Problernen und nach gel-  
lungener Planung empfindet er ungefähr  
die gleichen Gefühle wie der passio-  
nierte Skifahrer nach gelungener Abfahrt.  
Die Familienglüste werden dabei so ge-  
rechtfertigt als möglich addiert oder subtra-  
hiert, der Finanzchef begreift etwaige  
Haushaltbudget-Differenzen, ja, er ist da-  
für selbst verantwortlich. Als anerkannt  
gute Hausfrau (so eine Einbildung, flü-  
sterst Du) belasten mich keinerlei Min-  
derwertigkeitsgefühle bei der Uebernahme  
des hundertprozentig funktionierenden  
Monats-Planes. Ich würde Dir raten, zur  
Freude Deiner Frau auch hie und da 'ein  
Kapitel in diesem «Buch der Weisheit»  
zu lesen. Glaub mir, diese Lektüre ver-  
ursacht keinen «Nervenkrieg» (Dein Aus-  
druck). Für Schach habt ihr Männer ja  
oft eine bewunderungswürdige Geduld,  
stell Dir vor, das Couponsblatt sei ein  
Schachspiel, unterhalte Dich damit mit  
Deiner geplagten Frau.

Die rationierte Gusta  
mit dem rationierten Gusto.



„Wo häsch du dini Winterferie verbracht?“  
„Die erscht Hälfte in Arosa und die zweit in Gips!“

OFFLEY  
4  
seit 1737  
unübertroffene  
Edelweine  
PORTO & SHERRY

Depositäre: HENRY HUBER & CIE.  
ZÜRICH 5 · TELEPHON 3 25 00

**Gicht**  
Rheuma, Ischias u. Gliederschmer-  
zen bekämpfen Sie rasch mit Jurdin-  
Ovaltabletten. Machen Sie noch  
heute einen Versuch, Sie werden  
nicht enttäuscht sein! In allen  
Apotheken. 40 Tabletten Fr. 2.—

**LUGANO** „HOTEL LUGANO“  
Locanda Luganese  
Gut essen und trinken. Ed. Rothen

Nitouche Gold-Cream macht Ihren  
Teint jugendfrisch und geschmeidig.  
**NITOUCHE**  
GOLD-CREAM  
CLERMONT ET FOUCET

**Hilf Dir selbst**

Geistige u. körperliche Frische, Nervenkraft, Arbeitslust, Lebensmut  
vermitteln Dr. Richards Regenerationspills. Nachhaltige Belebung.  
Schachf. à 120 Pillen Fr. 5.—, Kurpackung à 3 Schachfeln Fr. 13.50.  
Verlangen Sie Prospekte. Prompter Versand.

Paradiesvogel-Apotheke, Zürich  
Dr. O. Brunners Erben Limmatquai 110 Telephon 234 02